

Dieses Datenblatt reichen Sie bitte gemeinsam mit der „Angebotsanfrage eines Versorgungsanschlusses“ ein.

- Voranmeldung
- über einen bestehendem Netzanschluss
- Netzanschluss Niederspannung (NS)

- Inbetriebnahme
- über einen geplanten Neuanschluss
- Netzanschluss Mittelspannung (MS)

Betreiber der Ladeeinrichtung/ -en

Name, Vorname

Straße/ Nr.

PLZ/ Ort

E-Mail

Grundstückseigentümer (Anschlussnehmer)

(falls abweichend vom Betreiber der Ladeeinrichtung)

Name, Vorname

Straße/ Nr.

PLZ/ Ort

Email

Angaben zum Anschlussort

Straße/ Nr.

PLZ/Ort

- Öffentliche Ladeeinrichtung
- Private Ladeeinrichtung
- Kundenparkplatz
- Sonstige:

Lageplan der Ladeeinrichtung/-en

Im baurechtlich üblichen Maßstab Ja Nein

Ausführung der Ladeeinrichtung/ -en (Angaben bezogen auf 230/400 V)

- Ladesäule
- Ladebox bzw. Wallbox

sonstiges: _____

Anzahl: _____

Anzahl der AC-Ladeeinrichtungen: _____ einphasig \leq 4,6 kVA

Einphasige Ladepunkte sind symmetrisch auf die Außenleiter zu verteilen. Bei mehr als drei einphasigen Ladepunkten ist ein Managementsystem vorzusehen, das die Unsymmetrie auf max. 4,6 kVA begrenzt.

Anschluss an:

- L1
- L2
- L3
- elektronischer Phasenwähler vorhanden

Anzahl AC-Ladeeinrichtungen:

- 11 kVA
- 22 kVA
- Sonstige: _____

Maximale Netzbezugsleistung:

- _____ kVA

Regelbereich der Ladeleistung:

- _____ kVA bis _____ kVA

Ladeeinrichtung als unterbrechbare Ladeleistung möglich:

- Ja
- Nein

Schnittstelle Ladeeinrichtung - Netzbetreiber vorhanden?: Ja Nein

Last- und Erzeugungsmanagement vorhanden: Ja Nein

Bei Rückspeisung elektrischer Energie aus den Batterien in das öffentliche Netz gilt die VDE-AR-N 4105

Maximale Netzeinspeiseleistung: _____ kVA

Maximal nutzbare Speicherkapazität: _____ kWh

Konformitätserklärung nach VDE-AR-N 4105 liegt vor:

Ja Nein

Netzurückwirkungen

Grenzwerte Oberschwingungsströme nach DIN EN 61000-3-2 (VDE 0838-2) bzw. DIN EN 61000-3-12 (VDE 0838-12) eingehalten:

Ja Nein

Inbetriebnahme der Ladeeinrichtung/-en

Die Inbetriebnahme der Ladeeinrichtung/-en erfolgt bzw. erfolgte am _____

11 kVA 22 kVA Sonstige: _____

Anzahl: _____

Anlagenerrichter (eingetragenes Elektroinstallations-Unternehmen)

Name, Vorname

Straße/ Nr.

PLZ/ Ort

E-Mail

Bemerkungen

Ort/ Datum

Ort/Datum

Die aufgeführte(n) Installationsanlage(n) ist/sind unter Beachtung der geltenden Rechtsvorschriften und behördlichen Verfügungen sowie nach den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere nach den DIN VDE Normen, den Technischen Anschlussbedingungen (TAB) und den sonstigen besonderen Vorschriften des oben genannten VNB von mir/uns errichtet und fertiggestellt worden. Die Ergebnisse der Prüfung werden dokumentiert. Die Anlage kann gemäß NAV und TAB in Betrieb gesetzt werden.

Unterschrift/Stempel des Anlagenerrichters

Unterschrift des Grundstückseigentümers bzw. Anschlussnehmer

Information zur Anmeldung von Geräten nach den Ergänzenden Technischen Anschlussbedingungen der SWT Stadtwerke Trier Versorgungs-GmbH (zustimmungspflichtige und anmeldepflichtige Betriebsmittel):

Bei den SWT Stadtwerke Trier Versorgungs-GmbH sind Ladesäulen/Wallboxen mit einer Leistung > 4,6 kVA anmeldepflichtig. Der Einbau von Ladesäulen/Wallboxen mit einer Leistung > 12 kVA bedürfen, zusätzlich zu der Anmeldung, der vorherigen schriftlichen Zustimmung der SWT Stadtwerke Trier Versorgungs-GmbH.